Landeszeitung für die Proving Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Salle a. C., Mittwoch 12. August 1896.

Organisation des Handwerks.

Wahrnehmung von Chrenämtern vier oder fünffacher Art. Sente im Junings-Vorland, morgen in der Innungs-Verlannulung, übermorgen im Junings-Ausschuß, dann Siebermorgen im Junings-Ausschuß, dann Sieben Strick von Stalt jum Sandwerter-Ausschuß, dann Siebung diese Ausschußes und Pahl des Korfandes, Sitzung des Borfiandes, Wahl zur Jandwertertammer, Thätigfeit in der Kammer, ihrem Vorfande oder einem there Ausschüßen beihig der Zumangswerband mit seinem Borfande und seinen Berfanmulungen. Das reißt gar nicht ab. Und welche Schreiberei wird das und noch vieles Andere machen. Das verursacht eine Wenge Zeitverfuß und Kosten; wenn die Ehrenämter auch uneutgeltlich zu verwalten ind, verurschen fie doch ebenfalls Kosten in Form von Entschödigungen.

Es traat lich denn dech zu wirdte Ausschlagen den den der

Andere machen. Zas berungalt eine Beine Zeitge Zeitzertuit und Rossen, werten die Errenamter auch unenigelitäd, zu verwalten ind, verursachen sie bod ebenfalls Rossen in Jorn von Entschöbigungen.

Es fragt sich benn boch, ob wirklich alle die Rörperschaften notwenbig ind. Man hat sie projesturt, um möglichst eine Gegend ziehe der erstellte Andwerfer in der Organisation unterzubringen. Judeß ville zu mehre des weichte gestellte Sandwerfer in der Organisation unterzubringen. Judeß ville sei uns boch aucistlehaft erscheinen, do der Resembelier, der in seiner Gegend ziehen ferten in einer Gegend ziehen der in partick overhaben sinh, do viel Außen von der Organisation haben, daß man um spretwillen besondere Apparatet schaften und in der Anderschaft und der Ande

[Machbrud perboten.]

Ruffifde Silhonetten.

Bon Otto Schmelzer (Berlin.) I. Das Lefen.

Bon Dito Sch melzer (Berlin.)

I. Das Lesen.

Bor ein paar Zahren suhr mich beinahe täglich am Spättnachmittag ein alter Jewochficht auf je's Land zu der Oatsche, in der ich Sommeraufenschlichte genommen batte, eine kaubige, hohrige Ghauste entlang, deinahe eine Weglinube. Benn wir angesonmen waren, hielt er so lange vor meiner Thür, die er wieder einen Fohrgast nach der Stadt fand. Das dauerte oft Schmeden, und während dieser Zeit ichtief mein Iswoolfdicht. auf dem Fohrgast den der Stadt fand. Das dauerte oft Schmeden, und während dieser ziet ichtief mein Iswoolfdicht. das Gerechten. Als wir wieder einnal unser Ziel erreicht hatten und er sich's nach Emplang des Kahrgeldes zur gewochnten Alhe bequem machte, lagte ich zu ihm: "Horz. Väletzechen, es ist doch sichade, das Du nicht eien Annu erführeld wurde die eine Katung oder ein Buch geben, dann erführeld die eine Jettung oder ein Buch geben, dann erführeld die eine Jettung oder ein Buch geben, dann erführeld die eine Jettung oder ein Buch geben, dann erführeld die eine Jettung oder ein Buch geben, dann erführeld die eine Jettung in der ein Beitungen und blinzeln — "sagen Erwicklassen und Einfacht — "sagen Grunden und Bischen bei den Annu erführeld die den und bische nach gestungen und Bischen kein, auch ein Schliechte, was in den Zeitungen und Bischen klein, ihr wahr, und das Gelichte, was in den Zeitungen und Bischen klein, ihr wahr, und das Gelichte, was in den Zeitungen und Bischen klein, ihr wahr der Verlagen die Produkte, der jeden Annu der Verlagen die Schlichte was in den Zeitungen und Bischen klein, ihr wahr der Verlagen die Verlag

Il. Der Boltownit.

II. Der Polfownit.

Sine Zeit lang verkehrt ich in einem Aratiti in der Kajanichen Straße, das viessach von Deutschen besucht wurde. Da sah ich häufig einen allen, verfallenen Mann in einer Einle uniform, die so abgeschaft und mitgenommen war, das man nicht mehr erfennen konnte, in welchem Ressen von das Man nicht mehr erfennen konnte, in welchem Ressen ihn allegemein der Polsownit, den Obersehn, dem irgend Zemah hatte einmal ersählt, er sei Oberst dei einem Linieureginnent gewesen. In der That hatte er troh eines jämmerlichen Neußeren noch ernen Schatch ist eines jämmerlichen Neußeren noch muner etwas Sosvalisches an sich, zumal wenn er nüchtern war. Auf den ersten Augenblick sich man ihm an, daß er Teinter war umb daß der Brannluvein frühzeitig seine Verzwüstung an ihm angerichtet hatte. Sprechen sonnte er beinahe gar nicht mehr, nur ein Gurgeln und Vöchen, de ib em fein Badal zu versehen war, kam aus bem Höche, der immer mit einem diesen, schmigen Showl umwirdet war. Dazu plagten ihn Gicht und Rheumatismus, daß er oft Stunden hindurch vor Schmerz sichnie. Er war eigentlich — es war bamals

Winter — ben ganzen Tag im Traftir. Wenn er am frühen Vormittag die fleine Treppe heraufgehunwelt war, so trank er ert leinen Schaps am Büffet und schlich dann zu dem kleinen Echiah, an dem er immer allein faß. Er aß nur sehr wenig und ganz selten einen Bisner Abneres. Moer dem Echaps hprach er reichlich zu, fast immer auf kolien der Gäle, die ihm gern seine kleine Zeche segalten. Es fiel keinen Kellner ein, ihm den Branntwein zu verweigern, auch wenn er mußte, daß der Bolfownit ihm ein Zehntopeknitüt schulich bei die gegen den Abende immer im halben Anusch von dannen, so seine John von dannen, so seine kunden den Schlichen würde. Zog er am Abend immer im halben Anusch von dannen, so seine sie ihn wohl noch ein darmferziger Göd in den Schlichen und bei es sich ihr nach Hause auch ein den Echlitten und ließ ihn nach Hause fahren. Bo das war, nutzie Viennand so recht, jedenfalls war es nicht iehr entirent.

entfernt. Eine Reise nach dem Ausland hielt mich einige Wochen fern von Petersburg. Als ich zurückfam und den Traktir bejuchte, fiel es mir alsbald auf, daß der Polkownik

Griechische Finangpragis.

Teutiches Reich.

thun würde, begen wir feinen Zweifel."

* Dem frühereren Minister Johann Hermann von Berlepich ist durch Fachlicistsbeschluß vom 1. August d. Js. von
der Berliner Universität die philosophische Doktorwürde
donoris causa verlieben worden, und wurz, mie es in
der Begründung heißt, wegen seiner dei der Bestengung der Bergarbeterunrichen bevielenen Humanität, Zestigkeit und
Besieheit, swie wegen seiner Miturheberschaft und seiner Mitardeutschaft und seiner Mitardeutschaft und seiner Mitardeutschaft und seiner Mitardeutschaft und den Verdeiterschapelengen gesen bestieber Ginkulpe.

250 000 Tollars zu bewilligen, und man darf erwarten, daß Massachitet in wenigen Jahren einenvon der Tuderfalkansseit freien Sowielbestenn besten. Indemner Sachversindige in der Sowielbestenn besten nicht. Indemner Sachversindige inderstelltens besten bestehen Medical Recognition in der Anderen Recognition in der Erwarten der Recognition in der Erwarten der

Was fagen bie Berren nun?

Road jagen die Herren nun?

Aaß die Sozialdemstratie nur mittelst tenbenziöler Kaliginna der Wirtlichteit arbeitet und nur mittelst der die Kaliginna der Wirtlichteit arbeitet und nur mittelst der die Kaliginna der Wirtlichteit arbeitet und nur mittelst der die Kaliginna der Wirtlichteit arbeitet und nur mittelst der die Kaliginna der Gehaffenen Vervirrung ihrer Einstelle die Nachen von den lozialdemotratischen Führer bedüttet werden, ist eine ber frivolsen die Kedantynung, als seien die Relässische Verwertung der die Angeleit in Bestig vorsätzung, als seien die Relässische Verlässische Verlässis

Reb fein.

Benn biese Angaben sich auch, wie gesagt, nur auf Frankreich beziehen, so lägt sich die daraus zu entnehmende Eefre voch mit guten Jug verallgemeinern. Jumal Deutschand gilt noch immer als das Zand, wo der Gegensch zwischen Velch und Arm noch mit aum wenigsten in die Erscheinung tritt. Mithin kann von einer Scheldung der Nation in eine klein Minderbeit Bestiebende und in die große Masse der "Enterbten" nur von Leuten gelprochen werden, welche die Enderbeit dischen werden, welche die Angleich entweder nicht kennen oder aber sie gestissenlich

Die hollandische Arienführung gegen die Aldinesen wirden palainer Blätter eigenthümlichen Lichte. Ginen ihrer besten Große batten bie Hollander in den legten Lagen des Juni. In Anal-Galung, einer der früheren Befeltsquagelinen der von General Better aufgehobenen augeren Berthelugungslinte, batten fich die Alieber verschangt. Diese Berschangung wurde von dem hollandern um

singelt und im Sturm genommen, wobei u. A. mehrere Daupt linge und 40 Leute vos Krätendent-Sultan getört wurden. 135 Tote (nach einer auberen Mitteliulun waren es 188 ließ der Feind zurück, und diese Zoten wurden sammtlich getöpft! Soffentlich, chereth tiezu der "Joan-Vober", erfalte ties feine der zivilistten Nationen und auch die Kopfjäger in Borneo nicht.

Berlobungsgerüchte.

In Amficedum tritt neuerdings die bestimmte Meldung auf, die Königim Milhelmine werde fich nach über im September statistindenden Konstrunation mit dem Pringen Vernhard von Sachsen-Weimar verlöden.

Stalien.

Astlien.

Bur Beich lag nahme des "Doelwyll"
melbet "Atalia mititaire", die an Bord des holländichen Dampferk "Doelwyl" beichignachmen Geweche leien tufflicher Krooeniens. Das Matt lägt hingu, dielelken leien von tufflicher Soddent estoriet "e-welen; die bolländiche Regierung selbs habe Italien auf diele Wassen-fendung aufmerfam gemacht.

Weit istat bing, biefelben seine von russischen Goldaten elfortirt ist weien; die dollandige Regierung selbs übe Fallein auf die Alleinen stofe Angeierung aufmertsen genacht.

Die bevorstehen den Feindschlaus der Gegen

Den Regus.

Aus Massaus wird gemeldet, Ras Anngascha werde in Schoa erwartet und als Kong profamit werden. Der Regus bereit sich auf eine kriegerische Allein Italien vor auf allen stratezisch nicht und institute und als Kong profamit werden. Der Regus bereit sich auf eine kriegerische Allein Italien vor! auf allen stratezisch nicht und institute und Ausgenachte und die Angene kannteil und die Reinfam fauschen und ein Secholus der ein einem Angene kriegerische Ausgene der einem Redakten der ein ein kriegerische Ausgene der ein der Scholus der ein der Scholus der einem Redakten der untschulere Ausgebeit der Vereicher siegene Klusterungen gehan.

"Tigreb ist ein unwirtliche Land von untschlarer Wildbeit, starend von untschmische Beraspissen und Allsten, die ein europäischer Füsche und ein der ein den Vereichen der Vereicher der Vereichen der Scholus der Vereichen und Vereichen der Vereichen der Vereichen der Vereichen der Vereichen ausgeschalten Vereichen der Vereichen der Vereichen ausgeschalten Vereichen der Vereichen und Vereichen der Vereichen und vereichen der Vereichen und Vereichen Vereichen und vereichen und vereichen und Vereichen

Spanien. Die neue Alfoholfteuer.

Die Deputititensammer nahm einen Abenderungsantrag zu der Borlage, betreffend die Steuer auf Alfohof zu industriellen Zweden an. Danach foll die Steuer 37,20 Besetas betragen anstatt 60 Besetas, welche die Regierung verlangt hatte.

Norbamerifa.

Kontrole ber Biehmärfte.

gehandelt wird. Was die Schlachtviehmärtle andennige, of find vor Allem auf diesen als der Abkänderung bedürftig zu beseichnen:

1. die Methode bes Kandels,
2. die Methode bes Kandels,
3. das Kommissonsweien.
Benn nun auch nicht zu verlennen ist, das durch das Berdienst bes beutschen Andwirdsstellen, der ein Jahren and einstellen bes deutsche Andwirdsstellen, der ein Jahren an der flicht die Kotiung des Kandels und der Ersteinstitung nach Lebendgewicht auf italt nach Schädichgewicht abetiet, an machen Alsein stalt in der Schädichgewicht abetiet, an machen Alsein stalt in der Kotiung nach Lebendgewicht ohne Taraberechnung einzestüber und Verlendelungen des Beutsche Lebendburgen des Beutsche Archandlungen des Beutsche Andels wird der einer Auflichtung nach Lebendgewicht der einer Auflichtung des Sandels und der Archandlungen der Sandels und der Archandlungen der Schadels und der Archandlungen der Archandlungen der Schadels und der Archandlungen der Archandlungen der Schadels und der Archandlungen der Archandlungstelle nach Archandlungen der Archandlungstelle nach Archandlungstelle nach Archandlungstelle nach Archandlungstelle nach Archandlungstelle nach Archandlung dem Archandlungstelle nach Archandlung dem Archandlungstelle nach Archand



Rredit gewährt, befreit fie biefelben von ben Kommissonaten, die jur Seit durch boben Kredt die Schädeter wollfländig in der Sand abern und auch im Berchindung mit dem Großbardenn den Martik bebereichen. Schiefelben find gleichungsig für alle Schäderbeitwärtle erzignet Biefergeit gegen die Betretraug der Reiselbederin gerande Die Bedrechtungen, der Annen Mackenfligtungen, der Annen Mackenfligtungsberades gulammenguschlieben find, Songe gu

Saupt. 1. 135 Feind entlich, iliftten

uf, die denden Beimar

mpfers Das tirt ges Baffens n

Schoa eite fich wich= d Mus nd fein

gen die m Res n. ildheit,

Wiefe, feben. henden Ber fich üchten, gfeit zu dem darauf velchen

ügfam, er bis Worte onnten. Kultur

ng der rungen n Ber= 1=Reren iden — rn auch

rleans) pafteter worden wird a der fterielle

gegen t, daß igt eine ashings Sands an die 18 und der das

ng zus int das hwerde tit die rnstlich

vom Rer= Der a f t s = htlichen dwirth= rfte zu nde zu dwirth= Bünsche

erdienst Einscht ans sächlich geführt rutschen

utiden r und Eins id leider vendig, Wiener Preis-ife find te und ie und gleichen chlacks-ichtung imarlis-imatliches

Beer und Marine.

Seer und Marine.

Die englische Admiralität bat neuerdings wieder 20 neue Torpedobootsgreftder in Bestellung gegeden, 18 von biesen Jadrysquen sollen ein Gubtrgeschwidigsteit von 30 Andern, 2 eine solche von 32 Andern erreichen. Der Bau diese schen eine Anderschwidigsteit von 30 Andern, 2 eine solche von 32 Andern erreichen. Der Bau diese schen führte Andersche An

Theater und Mufit.

Jagb und Sport.

Gin im Dominium Sirguvönen bei Gumbinnen gezückteter ist höhriger ichmarabraumer Seingli il durch den Oberlandstallemeilter Eingl Sehndorff zum Leibeferd des Knifers auserichen morden.

— Tom Loates und Morningion Canuton, die beiden berübmteften Jodeps Englands, irreiten seit mehreren Jahren in jeder Swison um die Etcliung als Championiofen. In dielem Jahre ichien Loates als leichter Sieger aus dem Mettliteit hervoergehen zu follen, denne er war seinem Konfurrenten bis vor wenig Wochen um mehrere Dugend hierer Aufte überlegen. Ann wird fich der das Blatt anscheinend wenden, denn Canuon ertt in der letzten Zeit mit og arößem Erfolge, daß er nur noch um fünf Siege im Mückland ift. Zom Zoacks letzte von 403 Mitten 103 and fegereich zur Woages gurück, Mornington Canuon von 405 Mitten 98 mal.

Atiminalfergeant B. den Jaden alter Martt Nr. 4 und forderte ein halbes Phund "Schmalt" fonte ein gleiches Luontum "Fett". Bedes murde unterlucht und der Dr. D. fettle fest, doc erleres tein reines Echweinischmal, sondern mit Bauntwollenfaatil oreiget neit neines Echweinischmal, sondern mit Bauntwollenfaatil oreiget war, dem es reagiste dunfeldraun. Daraufbin wurde der Annahmen Pa auf Ber 16 aus Bettin, der Bestiepe des biefagen Geschäfte, wegen Jahrungsmittelversällsdung unter Instage gestellt und vom Echweinisch und ein gestellt und vom Echweinisch und ein gestellt und vom Echweinisch und ein gestellt gestellt und der Gestellt gestellt und der Gestellt gestellt gestellt und der Gestellt gest

Bermiichtes.

Riermischtes.

Sin Infall ber Kaiferin. Aus Muhrott schribt man der Asin. Bla.": Erst nachtfaßich wird die reinnt, daß nöhrend der Schiftschrauf dem Zeisfe des Wilselassel, ich er eines Last er in auf die Frügeren. Daß ein 21fd um flürzte und des Wilselassel, ich er eines eine Alfa um flürzte und der Kaiferin auf die Frügeren, melde die hobe Frau umpfand, waren anstanssich nicht gering, und eine Zeit lang söhen es zweischoft, ob es übr möglich ein wurde, den men sie den mensten Mundaug des Programme durchgustliken. Bure Wilstensstäte und Pflichterne trugen deber den Eige dawon; vom sie sie den werter Male in ledtogenen durch eine Ausgeber der Bestäte und Pflichterne trugen deber den Eige dawon; vom sie sie den Anzier micht vergamt geworden ein, den Partierte fleiche siede sie den Kaifer auf der vergamt geworden ein, der Kentigen der Kenti

Sundeteller gereicht; er as, auf dem Austeden lauernd, mit den Jingern und ichtel während der ganzen 18 Jahre auf einem Solzbinfichen. Bet der Bereichung des Espeares Blanch würe es falt au einem Aufruhr gelommen, da des Juditum große Euft mir würe es falt au einem Aufruhr gesommen, da des Juditum große Euft meinem Aufruhr gesommen, da des Juditum große Euft vor einem Liegen 100 Jahren lengschenen einige von dem Export mitigeheite Zahlen. So zählte Zetlin in dem Zodesight Briedrichs des Großen eines 100 OOG Ummodner, 1871: 824 809 und 1809 erund 1800 OOG. Ammen Bod der eine Bod Bod der eine

Odol, das beste für die Zähne.

Standesamts-Radridten von Salle

vom 11. Juguft 1896.

Hufgeboten: Der Marthelfer Seitz Sondershaufen, dagenstr. 2 und Marte Mann, Dbertöblingen a. See. Der Maler Friedrich Berner und Minna Ashe. Wörmliegent 198. Der Bildusliehabnet Sernen 198dem, Aleffinerieftr. 1 und Alwine Nagel gen. Libmann, Ofderelden. Der Gattlermeister Dito Rievrich und 3da Stope, Geboren: **Dem Ackshauftstand.

Ofdereileben. Der Sattlemmeiler Dito Mierrich und Joa Stone, Sandersdorf.
Geboren: Dem Gefchierführer Seinnich Jadel, Jenfeife. I. T.
Geboren: Dem Gefchierführer Seinnich Jadel, Jenfeife. I. T.
Ellie Mindie Frieden. Dem Gerichts-Minar Mirco Zhieme, Nobert Fransifir. B. Z. Ellia Johann Wartho. Zum Sandereiter Schmich Griefen. Bereichungerfir. 16, 22. dim Gerichter Schmich Griefen. Dem Genoriter Gewinnen Arthur Lewinn. Frankfir. 15, S. Glider Minar Mirch Griefen. Frankfir. 16, S. Griefen. Griefen. Dem Genoriter Griefen. Frankfir. 16, S. Griefen. Dem Genoriter Griefen. Dem Genoriter Griefen. Dem Genoriter Griefen. Dem Genoriter Griefen. 25, S. Griff. Fran Walther.
Geforber: Des Geinwich Study Brüggemann, Mansfelderstlaße. 3, S. Griff. Fran Walther.
Geforber: Des Geinwich Study Brüggemann, Mansfelderstlaße. 3, S. Griff. Fran Walther.
Geforber: Des Geinwich Study Brüggemann, Mansfelderstlaße. 3, S. Griff. Fran Walther.
Geforber: 23, S. Griff. Fran Walther.
Geforber: 24, S. Griff. Fran Walther.
Geforber: 25, S. Griff. Fran Walther.
Geforber: 25, S. Griff. Fran Walther.
Geforber: 25, S. Griff. Fran Walther.
Geforber: 26, S. Griff. Gri

Fremdenlifte.

Fremdenlifte.

Potel Kaiserhof. Rechtsanwalt Dr. Beer aus Rasberg. Fräulein A. Mauvert aus Segersbort b. Samnover. Frau Rittree Geemann, Klien aus Braumchweig. Student phil. Gemeinig aus Beuthen (Oberlöusiehen). Ernden in 28. Bandau aus Magdeburg. Steinieus aus Reinner. Lederschaftant Bergeraus Königsberg. Architett Strife, Fräulein Eine Mort under Angelein aus Ronigsberg. Richtett Strife, Fräulein Eine Mort under Kontike aus Beinne Kontiken aus Beinschern. Bunderlich, Krans Link. Miester State und Königsberg. Bunderlich, Krans Link. Steite, Mar Little, Echebling. Hitten, Echeb. Solgmiller, Bach, Stobe, Gerlach, Algen, Eins, Goltifchall, Silden, Sing, Goltifchall, Silden, Darnisch, Gepert, samt Sondon, Mittlegutsbesführer Little Midingen aus Sambeberg a. Bremter-Keutenant d. Ref. und Deerfantroleut Diffe aus Bertinden. Mittergutsbesführer Little Midingen aus Sambeberg a. Bremter-Keutenant d. Ref. und Deerfantroleut Diffe aus Bertinden. Mittergutsbefführer Litte Richtigen. Breit der Schaftlich aus Bertinden. Mittergraft der Straumführer, Krans Derfür aus Braumführer, Breitsberger aus Straumführer Straumführer State Lichbolt aus Solgmitt den Straumführer Schaftlich aus Bertinden. Bertinden Bertinden

Berantwertlich Alfred Sebelling für Sellin im Sellemindent Dr. Walliper Seberselbert im Fenderen bei Verlieben im Verlieben Leiter und der Verlieben der Ver

Rohseidene Bastkleider Mk. 13.80

bis 88.50 per Stoff jur fompl. Robe — Tussors und Shantung-Pongees — fowle [dwarze, neiße und jarbige Henneberg = Selbe von 80 181; 18.65 p. Met. — glatt, estirctif, farriet, gemußtert, Damußte 18. (a. 240 verigh. Dual. und 2000 verigh, Karben, Design 8.ch, porto- und steuerfrei ins Maus. Mußter umgehend.

Seiden-Fabriken G. Henneberg (k. u. k. Hofl.), Zürich.



Die vielbegehrten Gardinenreste.

Julius Löwinberg, 20 Gr. Allrichstraße 20.

Californische Rothweine.

Berliner

Gewerbe-Ausstellung 1896

Deutsche Fischerei-Ausstellung • Deutsche Kolonial-Ausstellung

Joh. Fr. Weber's Ankerseifen Ankerseifenpulver sind vorzüglich u. im Gebrauch

sehr vortheilhaft.

Kairo • Alt-Berlin • Riesenfernrohr • Sportausstellung Alpenpanorama • Nordpol • Vergnügungspark.



Bir haben heute 4 große garant.

Diemen = Blanen,

100 mtr. und 144 mtr. groß, fig und fettig, am Lager. [9213 Plaut & Sohn, Halle.

Gebirgs-Simbeer-Saft!

Aum Sintochen.
In vielem Ibre vorgäglich. Unfere Breffe beginnt Ende biefer Woche und nehmen wir ichon jest Muftrage ent-

Recept gratis. Erfte Hallesche Cognachrennerei Gebrüder Kopt.

Große Parthie Bafchgefaße bert 9209] Rob. Ratich, Albrechtftr. 23.

Das Hospiz des evang. Pereinshauses Seivzig, Nosstraße 14 crueuest und ermeitet empsiedt sich dem reisenden Auditum als Hotel besteren Nanges. Bimmer 1,25–5 Mart. Außer Gade an Bortier sein Frinkactd.



Walhalla-Theater.

Wallidid I iludioi Direttion: Richard Subset.

Die Gefeligiet Pettinger, ichnebises Damen-Sertet. (Breisgerbint!) — Die Adolfo Benedetti-Truppe, Gupmotiffer mit icatifden Spielen. (Sentationell!) — The Menado's, Rusoun-Sopt-Alreadotta. — Mr. Bourgernino.) — Diebert Aristo's, muitalifide-reventrice Somboaten. — Brütlein Gertrand Silviar, Zany Soubertte. — Serty Jean Bayer, Drighal-Somotiff.

— Strugen Bayer, Drighal-Somotiff.

— Strugen Bayer, Drighal-Somotiff.

Beginn 8 Uhr. Enbe gegen 11 Uhr.

Ich bin von meiner Reise zurückgekehrt.

Dr. Henze.

Zagdverpachtung.

Die Geldigd der Gemeinde Ammender, 550 Morgen größ, soll Freitig, den 14. August er., Pachmittags I ihr im Og f e' fiden Gaithofe bierlest auf 5 hinter einander tolgende "Jahre meiste bietend verpachtet werden. Bedingungen im Termine.

im Termine. 8861] Der Gemeindevorftand.



Die erften = neuen Karpfen,= frifde Gisfdleien, Gisanle empfiehlt

Friedr. Krahmer, Fluft: und Seefisch Sandlung, Fischerplan 3.

Passagier-

Postdampf-Schifffahrt

ort eingerich ab Stettin nach Kopenhagen, Christiania S.D. ,C. P. A. Koch" unb ,M. G. Melchior" jeden Conntag und Mittwoch 1 1/2 Uhr Nachmittags nach Kopenhagen, Gothenburg S.D. "Aarhuus" und ,,Dronning Lovisa" ieden

und "Plonning Lovisa" jeden Dienstag u. Freiha I./2 libr Nachmittags. Tierete Villete gwilden Verlination Gereite Villete gwilden Verlination Der Hilletoffe auf der Erfeiter Ladur und Nachour zu ernafischen Preise an der Billetoffe auf dem Ertifiter Ladur den Beite Villetoffe und der Dampfer. Nannbergeritete für die Ertifiter Sperthagen im Anfolius an den Peutifie Billetes für die Erfeite des Gliebhandschaftlich mit die Greiche dass die Gliebhand-Billetoffen zu besiehen. Giffere zu billigfen Andehen nach allen Alden Etanbiaaviens. (9199 Broisefte gratis durch

Brofpette gratis burch Gustav Metzler, Steffin.

1.000.000 Mark gut wie unfünbbar Institutsgelder

à 3¹2 0 0 auf Ader auszuleihen dur

Ernst Haassengier & Co., Bantgefchäft, Salle a. S.

1 bis 112 Millionen Mart

Stiftsfonds find aur Anlage auf Alder hnpothet von 31/40/0 an bestimmt. Reffet-tanten auf größere ober fleinere Beträge belieben Untrage einzufenden an Haasen. stein & Vogler, A.-G., Magde: burg sub N. G. 295. [9197

Zur Ernte. Bir haben einen größeren Boften 2 Bfb.

Getreibe : Gacte mit jeder beliebigen Firma gezeichnet à 75 Pfeunig, abzugeben Plaut & Sohn, Halle.

nabenanzüge bis zu 12 Jahren, Damenmäntel, Umhänge, Kinderkleider fertigt n. Maass Frau L. Keil, Parkstr. 22, p.

Blafen: u. Sarnröhren: leiben (Ausfluß) heilt schmerzlos ohne Gin: sprigung in wenig. Tagen Santal

& & Lehmann.

Jebe Stapiel trägt die Initialen J. L. als Ga-rantie für die Echtheit. Preis pro Flacon ****

nur 2 Mark. Berliner Capsules - Fabrik

Berlin, Boftftr. In Apothefen gu haben iit Salle : Löwen-Apothete. Borschrift: Sandelholzöl. 8982] 0,15 pro Kapfel.

Hosenträger,

Gustav Wehage,

Quage Bett litt ich an festwerer Ent-stindung des Magenes und der Gebärme, to do die same Seene mit objegen und mein gufand ein gang elender wer, ich somet nimmer essen und triusen und nichts mollte besten, die ich endlich durch die Behandlung des Octon Dr. med. Hartmann, pract. und homsop. Arzt. jegt im Minchen, Bavaria-Ring 20, geneien bin. Nach 2 Monaten war ich so meit, daß ich meinem Saussalt wieder wortleben sonnte, mofür ich dem verem Dr. Sartmann dantbar bin. Ber g b üt ein. D. M. Blaubeuren. Ber g b üt ein. D. M. Blaubeuren.

Fran Johannes Burthardt jun. Pflafterftein=Perdingung.

Jun nächtjärigen Unterfaltung der Brovinzial Chauffeen und Straßen follen 1916 ebm Reichen Pfläster-fieine, 25 ebm Kopfpflästerfieine und Yorbhye die zum 1. April 1897 de-fahrst verden, und war find zu liefern: fchefit werben, und ywar find zu liefern:

1. 420 ehm Reichupflaftersteine frei Bahnhof Stigfenbogt.

1. 80 ehm Reichupflaftersteine frei Bahnhof Beispurfal.

3. 40 ehm Reichupflaftersteine frei Bahnhof Zeutidenbol.

4. 220 ehm Reichupflaftersteine frei Bahnhof Erwiseben.

5. 200 ehm Reichupflaftersteine frei Bahnhof Derröblingen (hefme).

5. 20 ehm Ropfplaftersteine frei Bahnhof Derröblingen (hefme).

6. 25 ehm Ropfplaftersteine frei Bahnhof
Middeln,

7. 100 16. Weter Kochbordsteine frei
Bahnhof Settliebt.

Die Eleferungsbedingungen Ionnen

Bahnbof Settliedt. Die Lieferungsbedingungen können gegen eine Schreibzebühr von 30 Pfennig aus dem Bureau des unterzeichneten Landes-Bauinspeftors bezogen werden. Angebote find bis

Angedote find die
Tonnabend, den 22. d. M.,
Soruniftags 9 Uhr,
verfiegelt und mit enthreckender Anstäteit encielen, volftes an den Unterzelchneten
inguleinden.
Maßeid mit den Angedoten find Brobetiem einguleinden.
Sieleben, den 9. August 1896.
Der Landesbau-Inspetior.
92041 Kredel, Saurafd.

Die Ziehung findet in der ersten Sälfte des Angust statt. Kantpligewinne i W. von 25 000, 15 000, 10 000 MR. u. i. w. aufannmen 11 482 Genbinne im Esfammentelte von 250 000 MR. — Driginal-Coofe à 1 . M. 11 Loofe 10 . M., Borto und Liste 20 .

Berliner Gewerbe-Ausstellungs-Lotterie.

Berliner Kunft-Ausstellungs-Lotterie.
Biehung am 10. und 11. September 1896 in Berlin.
4200 Geteinne i. W. von 116 000 Mr. 1. Sauptgeteinn ca. 30 000 Mr. 19.
Originalloof I Dur., 11 Loofe 10 Mr.
Borto und Lifte 20 Bfg. extra.

Buden = Badenet Verde = Lotterie.

3000 Gewinne im Gelammtwerthe von 150 000 Mr. Sauptgerinne in 30000 M. 32. (1 Rudifungtin = 20000 M. D. Tader follen à 1000 M.); 2) 10000 M. W. (3 Rudifluten);

3) 5000 M. 29. (1 Rudiflute mit Hoblen) u. i. v.

Breis des Cooles i Mr. (11 Loole = 10 Mt.), Cotto u. Lift 20 Pfg.

Stuttgarter Geld-Lotterie.

Hichung am 5. November 1896 zu Stuttgart.
Getvizue: a) 4340 boare Gelbgewinne im Betrage von 237000 & Gouviernime 100000, 30000, 15000 &
u. f. w), b) 500 Getvinngegentände i. W. von 75069 &
Ruiammen 4840 Getvinnter — 312000 &
Weis des Longestander &
3. &. (Porto und Life 30 Bfg.)

Rothe Krens-Jotterie zu Janenburg (Gold- und Silber-Voiterie für die Zwefe des Bater-ländrichen Francubereins Lanenburg in Vonmern.) Ziehung am 6. und 7. November 1896. 3273 Getoinne i. W. von 151 000 MR. I. Sauptgewinn 50 000 MR. W., france 25 000, 10 000 MR. u. f. w. Loofe à 1 MR., 11 2006 e 10 MR. Porto u. Lifte 20 Kfg. egtra.

Große Gold : und Silber : Lotterie

Siehung an 9. November und folgende Zage. 3511 Ce-niem und 19. November und folgende Zage. 3511 Ce-niem im Werfte non 67 500 MR. Jauntiersfer im Werfte von 20000, 10000, 4000 MR. Julianten und andere Juwelen, Ubren, crififaisse Sahräder u. s. w. Breis des Zahräder u. s. w. Breis des Zahräder u. s. w. (11 Ect. 10 MI). Breis des Zahräder u. s. w. (2000 MR. Breitender und andere Juwelen, Ubren, crififaisse Sahräder u. s. w.

Obige Loofe empfiehlt und versendet, auch gegen Rachnahme, die Expedition der Halleschen Zeitung in Halle a. S., Leipzigerstraße 87.

Rotationsbrud und Berlag von Otto Thiele, Salle (Saale), Leipzigerftraße 87.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

13. Bunbestag bes Deutschen Rabfahrer- Bunbes.

Die Rabrt nach Frenburg.

The Stohen, gefeichen mus fein! Das it jest die Staneie für Min, die beim Aunstellag pereint geweien. Berüher find die Zage, in deren man in erniere Benathung des Geselhen ods Bundes ju Korten indelt, vorbeit die foner Gesten in den man in erniere Benathung des Geselhen ods Bundes ju Gesten in den Senden in der Gesten der Gesten

Salleiche Lotalnadridten som 12. Auguft.

Den Kaddenal seinem Orthanal-deceriopodeumen in mur mit seutikese CueidenMuchführung und richtige Genecreeffärung. Die Kenntniß von der Bedeutung der landvieithickaftlicken Buchführung im Augemeinen und dem Wertige dei der Kestlickenung des keuerpflicktigen Einfommens im Besonderen brick fich unter den fämdlichen Weitgent immer mehr Bahn, sodaß dei sachgemäßer Anleitung die Einführung der landvirtischaftlichen Buchführung in ungerahnter Weise vorwärtss-schreitet. Die Sache wirds wesenlich gestäte des von der Landwirtschaftlichen Verschung in ungerahnter Abeite vorwärtsschreite von der Kande wirds wesenlich des Von der Kande wirds wesenlich des Von der Kande wirds wesenlich der Verschung der die Kanden von der Verschungsberfen und die Besteuerung betreffen, den Landwirtschaftlichen Bechangen von der Verschungsberfen und die Verschungsberfen der Verschungsberfen und die Verschungsberfen der Verschungsberfen und die Verschungsberfe obteiene, den Zamorbitten mit auf und Zog auf Seiter leter, der Albfoldliffe sichgemäß anfettigen läßt und der einen Wanderleiber für Buchführung swecks Abhaltung von Vorträgen und Lehrlurfen den Bereinen mentgeltlich gur Berfügung feitt. Lie Albfrigteit des Aussichuffes und das Interesse der Landwirthe in Betracht ziehend, darf es nicht Wunder nehmen, wenn in legten halben Jahre nicht weniger als 1072 Landwirthe, zum weltaus größten Theil Bestiger unter der Vortragen und mittleer Vertreibe, im alle Aufren mit der einsachen landwirthschieftlichen, Muchtschapen, wertragt nurden und der den keine der

Sölle feldt war vorter von den Giebickentleiner Zurnern gefcimulet worden. Boftalisies. Mie die "Deier Hig. erfahrt, sind die Hollen der Geschlichen von der Geschlichen der G

with the state of the state of

Mus der Broving Sadjen und ihrer Umgegend.

Ans der Froding Sachien und ünter Umgegend.

L And der Proding Sachien, 11. August. (An tra g de s Grafen Ech werting dochten, 12. August. (An tra g de s Grafen Ech werting dochten), 20. Auf Bertichtschorung des Grafen Ech werting deutschen der Berting deutschen der Verschlichten under Bordbeite Produktion der Verschlichten Sachien won der Trucklichtung des Anticages des Grafen Ech werting Louden der Anderstellen der Ech ein der Anticages der Grafen der Erkeiten der Verschlichtung der Anticages der Grafen von der Verschlichtung des Anticages der Grafen der Verschlichtung der Anticages der Grafen der Verschlichtung der Anticages der Verschlichtung verschlichtung der Vers

gelben den eitlittenen jahrecem Kopperetegungen in der gate 20 Niegieg Ritg. der Dr. Richard der eine Ann. hat nach obgelegte gilt geben der eine Bujt ist als eine Leiten Bujt ist als eine Bujt ist als als eine Bujt ist eine Bujt ist

keine Anmendung. Das Reicksgericht bat die Frage, ob den Ge-meindebeamten aus der Klasse verlorgungsberechtigter Misistans bei deren Benftonitung auch die Dienigkeit im derer mit anzurechnen sei, be ja de no entscheben, falls bei der Amstellung etwos Anderes mich ausbrucktich ausgemacht worden wäre. Im Folge bessen hat der biestige Waggistant beständigen, die Anstellung etwos der in bei der gleich en Bedingungen anzusellen, wie die Eise ih dem ten, nämlich nur nach zehnschieger Dientigtet im Gemeindebeinste einen Anspruch auf Benston in dose von 10% der etatsmäßigen Besolvung anzusellennen.

Anspruch auf Kennon in Pope von "100 or einsmissigen erfereung anzuetennen. anzuetennen. anzuetennen. Einzie ist des Verlageren von der Verlageren von der Verlageren von der Verlageren der Verlageren von der Verlageren von

Bermiichtes.

Tie Kahrt isber ben Zasan wird immer Nitzer. Der GunardDampsler "Gampanie" hat die Resie pon Duternstown nach Remport in 5 Zagen 91 Standen 35 Minutelt gundigsleigt. Durchschnittlich hat das Schiff 21½ Knoten die Stunde durchmeisten. Die Kahrgssie, welche am Connaben von Zondon um die Rindigseit nach dierensof fuhren, find am nächten Festiga in Neuvort angefommen. Beteinde Errampsfrache wird derreichen P Mittell Williammung dat der Bariter "Higtor" diese Angeweisten Mittell Williammung der Bariter "Higtor" diese Angeweisten der Hille Schimmer, für den sichtlichen St. für der in weißen 774 um der der ganufarbenen Strumpf 509 Stimmen. Der Jahrotze Einumpf beibt also en der Spiete.

ichottlichen &2.1, für ben weißen 774 und für den geaufarchene Schumpf 509 Schimmen. Der ichwayse Schumpf bleibt also an der Spite.

Die Echätige des Rorbens. Der hohe und böchlie Rorben erweift fich immer mehr als ein gulunftsreiches and für Rorwegen und Schweden. Schwedischeifteil legen im Bortland unermessliche Balde und Schweden. Schwedischeifteil legen im Bortland unermessliche Balde und Schweden. Schwedischeifteil legen im Bortland unermessliche Balde und Schweden sich werden der fallen und wieden der Schwen unschweden machten heite Rochen brache bei beufliche "Schwenzeilung" gezaden mächenheit Ratifische Mitthellungen über die in Rortlands Gweden machtenheite Auftren, auch Mitternachsstlunde hat Gold im Munde, wenigliens während des Gommers; und in der sollicheren Frewing Nordland lehrte und die legte norwegliche Solfssählung, 1891, des gerade die den die heite des kinntliche geschwerte Mossen der werden der in der Auftrende Lieben der Schwenzeil und der Schwenzeil der Schwenzeil der Schwenzeil und der Schwenzeil der S

enslichen.

Unter setstamen Umfänden den Tod gelucht hat in Schildborn ein junger Mann. In der Nähe des Netgerlichen Solals entstliebet en sich angeft Mann. In der Nähe des Netgerlichen Solals entstliebet er sich angeschieben der sich angeschieben der sich angeschieben der sich angeschieben der Schallen der Solals und Kolischen, derschaude dam der unter der Oberstände des Welfers, um nicht wieder siche dam der unter der Oberstände des Melsen durch mießte Artungsverfuch am, melde erfolglos dieben. In der Be eiche Innute man bergen. Wer der Selbstmörder ift, sonnte noch nicht festgestellt werden.

einer halben Missade ergiebt. Bon 1871 bis 1881 hafte fic der Amstum achboppest; in den Inderen 1873 bis 1876 stiegen die Löhnig um 600 Missaden 1873 bis 1876 stiegen die Löhnig um 610 Missaden, die Missaden füt alfohölisise Gretarist um 416 Missaden, die Missaden füt alfohölisise Gretarist um 416 Missaden, die Missaden füt alfohölisise Gretarist um 416 Missaden, die Missaden füt alfohölise des finden die 1880 9.61. sämmlicher Löheffälle in den Hilbert erlang toh Det. sämmlicher Löheffälle in den Hilbert erlang toh Lerechaete einem Sonjum pro Kopf von 4.25 Litter, Brinzing für 1889 4.4 Liter; aggenwärft halbert erlang toh Lerechaete einem Sonjum pro Kopf von 4.25 Litter, Brinzing für 1889 4.4 Liter; aggenwärft halbert erlang halber sleundum nach den Festilselungen einiger Genaderen des Untwo 12 Litter erreicht. Die Schulb an diese Leiserung der Missaden in 12 Litter erreicht. Die Schulb an diese Leiserung der Missaden für der Amsterde gestägen bestehen Stillender und bestehe gestägen bestehen Stillender der Stillender der Stillender der Gretarische Schulb gestehe der Stillender der St

Lette Draht: und Fernfprechnachrichten.



Vollswirthinafiliner Theil.

Biehmärfte.

— Loudon, 10. August. (Filington-Richmartt.) An den Martt gebracht waren: Hormich 2140 Stild, Schofe 9000 Stild, Alber 10 Stild, Schweine 10 Stild. Bezahlt wurde das Stone von 18 Phund fitt Kornvicty 22h. 4d. bis 4 sh. 4d., Schofe 3 sh. bis 3 sh. 2 d.

Marktberichte.

Markfberichte.

— Netw Pork, II. Aug., 6 llúr Abends. Waarenberticht. Cde gestigen Noticungen sind eingestimmert beigestigt.) Baummolle-Arcies in New-York 181/2, (8), in New-Ortean 71/2, 18 etroleum, Instinator diet in New-Ortean 71/2, 18 etroleum, Instinatorial 18 et in New-Ortean 71/2, 18

*) Tendeng Mais: ftetig. **) Tendeng Weigen: behauptet.

balle if the control of the control

gens und ichs

ber urbe aften egen ahr.

lbet : neral rften ende

üffel die efem

Ron:
| wed |
| of |
| wed |
| wed |
| of |
| wed |
| wed |
| of |
| wed |
| we

daily eibe, eibe, eibe, eibe, eibe, eibe, seibe, nets t, fo bie ob beer rauf biten oner eines anguein oang under eine

— Chicago, 11. Mug, 6 Ult Abends. Waarenbericht. Die gefrügen Roftingen find eingeflammert beigestigt.) Weigert pet Aug. 664/, (364/4, per Ceptle. 75 (77), Moisses per Aug. 234/4 (239/4), Schun ale per Aug. 3,174/2 (3,10), per Ceptle. 37 (3,12), Sept deut den 3,75 (3,75), Pord per Aug. 6,524/2 (6,20).

*) Tenden; Beigen : behauptet. **) Tendeng Mais : ftetig.

Whighchung, ben 12. Stuguit 1896.

Serving of the Control of the C

Amtliche Bekanntmachungen

11 1894.

(11 1805). (Cig. Drahtbericht.)

Redhaufer I. Grobult Teanite I.

Damburg 9,55 S., 9,201/S.

per Ottober-Depender 9,201/S.

per Ottober-Depender 9,201/S.

per Hipel 10,40 S., 0511/S.

Per Jan-Agra 10,20 S., 10,471/S.

Stimmung ruffe.

Beigen: lofo: 135—152, Sept. 140,00, Officher 139,00, Nov.
—, Zeiden; maiter. Noggen: toco: 1/7—114. Sept.
1600 123—148, Aug. 118/75, Sept. 116,25 Etheber. —, Senden;
mbia. Serfic: toco: —, Suttergartic: 108—165.
Nub 51: 1600: —, Aug. 47,10, Officher 47,10, Zenden; fill.
— Spiritus: (Toer Waare): toco: 34,30, Mug. 37,70, Sept.
37,80, Ott. 37,80, Nov. 3770, Dept. 37,70, Zendens: math,
50er Waare) tofo: —, Betroleum: fofo 20,70.

Anfange-Courfe vom 12. Auguft 1896,

Grebit Fransofen Sombarden Sombarden Discomo Deutide Dresbner Deurnigab Deuting Beet Sambels Mattonalbont Autra	n 8. Cá 227,25 152,70 48,80 208,40 186,25 152,80 154,10 151,40 189,80 156,80 44,75	initids, Bontagidalt. Buidaltentalte. Gestebor G	210,50 165,40 89,50 23,90 27,20 104,25 216,25 182,60 175,50 161,40
Dresbner	154,10 151,40 189,80 156,80	Adoltener Lingaru Wiff, Woten Sibernia Geljenfirchen Sarpener Dannenbaum Gonfoltbatton Zruft Loop Bydettightt	104,25 216,25 182,60 175,50

Coursnotirungen	Gifenbahn - Stamm : u. Stamm-	Induftrie = Bapiere.	Binto, Bergwert 81/2 185,75 bo. bo. St. \$\mathref{Br} 81/2 185,75 Bounnt. Maide, conv 0 75,00
ber Berliner Börfe vom 12. August 2 Uhr Nachmittags.	Brioritats - Actien.	### Divibende 1395. ####################################	Riched Montanwerte 101/2 184,00 Rofiter Brauntohlen - 161,50 bo. Ruderf. 51/2 153.50
Brenfifde und beutiche Fonds.	Bortmund - Enfa. St Br. 51/2 167.00 fg. C. 8ibed - Biiden 61/4 147,02 bg C. Raing - Lubwigsbafen 5,45 119,70	Beil. Bohm. Brauh	Sächs. Straunt
Desiring	Comeifer Benttatoabu 0./8 194"10	be Minion Graterii 94/3/1826/97 Berta Gittrichia West - 241 00 Belmarchitte West - 211 00 Belmarchitte - 105/6/6 Bendarchitte - 105/6/6 Bendarchitte - 105/6/6 Bendarchitte Bertarchi - 105/6/6 Bendarchite Bertarchi - 105/6/6	September Sept
Damb. Staats-Ant. 1886		Staugiger Zuderfabrit 61/3 111.60 & Große Berl. Bferbeb. 122/3 343,00 & Sallefde Bafchinen. 32 438,00 by Sallefde Bafchinen. 32 618,00 by Sallefde Bafchinen. 34 184,50	Benjel - Courje. Brivatviscont 21/2%
Ausländische Fouds.	Dipibenbe 1895.	Sibernia & Shamrod 71/2 181 00	Schweit 100 Fr ts. 80,75
	Berliner Saubele Bei. 8 150,96 Briefn son 6 111,30 Briefn son 7 118,25 be Befejie Sant 7 118,25 be Befejie Sant 51 105,60 Darmidbler Sant 81 14,40 Deutife Sant 10 188,10 be Genoffenidatisbant 6 121,40 Disconter Sanamantt 10 207,70 Drebtent Bant 8 157,00 be Bant Section 7 117,75 be Bant Section 7 117,75 be Bant Section 7 117,75 Deutife Sanamant 117,00 Bet Sanamant 117,	### ### ### ### ### ### ### ### ### ##	Stal. Stal. Col. Stal. Stal.
bo. Staats-CijenbDbl. 5 85 10 Denerr. Gold-Rente 4 105.10 & 6.0 bc. Papier-Rente 44, 101.75 & 6.0 bo. Silber-Rente 44, 102.10 &	Beipziger Bant 71/2 169,25		- Sourie.
Series S	Spagebg, Bricathant	Seinkantelle Se Se Se Se Se Se Se	Retrinstitent Deutifelant 150,15

Amtlicher Theil.

Beilage zur "Halleschen Zeitung."

Salle a/C., ben 12. Muguft.

A 31.

den 🦋 Saalfreiß.

Zweiberhandlungen gegen biefe Vorfchriften unterliegen einer Gelditrafe bis zu dreißig Mart, an deren Stelle im Unvernögensfelle verhältnigmäßige Hattt.

Der Königliche Regierungs-Präfibent. 3. A. Meyer. Merfeburg, ben 11. Juli 1896. 9005.

Mr.

Befdeinigung iber erfolgten Bohnungswechfel innerhalb ber Gemeinbe. hat Q

angezeigt, nado

(Strafe, hausnummer) (Strafe, Sausnummer) gezogen ift. Behörde. Unterschrift. mat-----ten Den .. 200

t

Date

Bekanntmachung

Sin biefen Kagen mith die amtliche Ausgabe der "Agdress beriche de Könnicht dysternigen Ausgarenigen Aufgaren Aufgaren Ausgarenigen Ausgaren *** Start Strumb der §§ 137 Alfrich 2. 139 und 140 des Geletze des der Bereiches Bereichen Bereiche Bereichen Bereich Bere and servenous and structure of the condition with the condition of the con

Bekanntmachung.

Die herren Gemeinde und Gutsvorfleher des Kreifes merben hierdunde frindt, die finnen mit unterer Serfiging om 31. Mira, 5, 3pr. 155 B. G. sugfertigten Verseichniffe der indaberthe icheftlichen Betriebsunternehmer beläßig im ums gurückgureichen.

Halle a. S., Ser 8

S., ben 24. Juli 1896. er Kreidnusichuß des Caalfreifes. von Worder.

[9212

Den Poligier Bermaltungen berjenigen Gemeinben, in nedern fich en Bebirnin Sapt bermaltell, biefelt ifter-loffen, bie Berpflichung auf Ara- und Ummelbung der unt verätrergeben am Dzie ind auffoldenben Fermben burch artspoligitlich Berenbungen an regeln, reip bie Fülbrung om Fremberündern in den Gefühürlich ansurchten.

Danies I und E befinden fich auf der Rückeite





Jonnabend, den 15. August

belgische Saugfohlen

tm Cafthof "zum Roff", feipzigerftraße zum Vertauf.

N. Victor, Halle a. S.

Gelegenheitskauf.

Megungsbalber verlaufe mein geräumiges, Rohnhaus mit Garten, belgen in der Jampfliche eines Indulrichkolien, possen bei Gerchafteleute. (9220) Ausstunft ertheilt Carl Kohlmann. Nordhanien, Hagen.

der Rahe der Rennbahn eine icone Bauftelle, als Billen oder Fabritgrundftild geeignet, febr billig gu berfaufen. Unfragen gu richten unter Z. 9208 an die Egpeb. b. 8tg. [9208

Sans in Stohan mit Garten, großer Scheune, Stallung, 1½ Morg. Wiese Lagen Lagen, 1½ Morg. Wiese Lagen Lagen

Meine Befigung, fehr schönes Sommers u. Winterlofal, nahe der Gotat und dem Soolada Williefunschab belegen, 10 Morgen größ, mit Gartenjalen und schöner Angiaal, Soncert, Ohse und Semilgeatten, fomplettes Suventar, mit die Mitters halber bei 24—30 Tausend RK. Maschlung jordt verfalen; bodsfelbe bietet einem streblamen Mitthewer Stockholmer und Schöner Schoner und Schöner und Schöner Schoner und Schöner und Schöner Schoner und Schöner Schoner und Schöner und Schöner Schoner und Schöner Schoner und Schöner und S

4 fprungfähige Buchtbullen

mung) schöne Kiguren, auch Sepring. Söde (Rambouillets) verfauft, lettere tauscht auch um gegen englische Wöde. Jerner stehen 3 brauchdere diese Kroeitspierde dassidig um Verfauf. Rittergut Sfrottleben b. Corbeiha.

Gine frifdmildende Ruh nit Ralb (zweites) ftebt zu verlaufen im Bute Nr. 4 zu Höhnstedt. [9135]

Rim [9141]

Sidergejpann,
168-169 cm, beitzflott und ausbauernd, schreibig, aut eingefahren, find, meil übergäbig, absgache
auf einem Rittergut bei Beyfeinfels.
Nährers durch die Expedition dieser

Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

Halle a. S.,
Schmeerstrasse 20, I. –
nnoncen-Annahme für alle Zeitungen
zu Original-Preisen.
Telephon-Anschluss 591

Für eine **Lorwerkswirthsch**aft, wo deutebeföstigung nicht Kattsindet und die Milch gur Molkerei geliefert wird, uche ich eine (9151

erfahrene, ältere Wirthschafterin ind bitte Beweiberinnen um Gin-endung ihrer Beugniffe und Gehalts:

Frau Amterath Wentzel, Tentschenthal.



Gernfprecher 151.

Die von herrn I. Etage X Dr. Jabel innehabende I. Etage X ift 1. Jan. 1897 ev. auch schon krüber 3. verm. Alter Markt 7.

Offene und gefuchte Stellen.

Stelle=Geiuch.

Für ein junges Mödgen von 16 Jahren, Beantlentochter, in allen weibliden hande arbeiten, sowie wirtssichaftlich und bäuslich gebildet, wird zur Erlernung der Wirtsich ich affe bezw. zur weiteren Ausbildung Teillung auf einem größeren Gute bei Jamilien-Ansthulu und reier Startion gefundt. Öfferten sub z. 9024 an die Expedition d. Bl. (9024

Landwirth von Bernf.

32 Jahr alt, verbeitatbet, Stut Jamlien-verbältniffe wegen verpachtet, lucht in Andonitrikledirt over Journal verpachtet, Pucht in Rendonitrikledirt over Journal verpachende Bepratientationsfiellung. Bibliotivite die Serbunde eines Gymnaftums. An Tättig-lett gemöhrt. Angenehme, groß Figur. Bermögen vorhanden. 1923 Gefällige Affragen erbitte unter Chiffe z. 9223 a. d. Expedition dieser Zeitung.

Volontär-Stellung.

Ein Landwirtheshafts - Volonta inded angenehmen und vortheilhaften Aufent-halt auf einem besthewirtheshaftene Gute in günstiger Lage Thüringens, von Siadt und Bahn wenige Kilometer entfernt, Pension für das Jahr 200 Mark. Bei Halteneimes Reitpferdes 300 Mark Euter-geld für dasselbe. [2217 Gefl. Angebete unter Zr. 9217 an die Exped. d. Halleschen Zeitung 166, erb.

Bu fofort ein junger Mann als Volontär = Verwalter gefucht auf Rittergut Bandfelbe bei Deisdorf am Sarg. [9216

Gebilbeter, gut empfohlener

Landwirth,

28 Jahre alt, fucht felbstftändigere Stellung unter den Prinzipal.
Differten an H. Wägemer, Gorsteben bei Heldrungen II.

Gin Sofverwalter, zuverläfig und mit der Buchführung ver-traut, wird zum baldigen Antritt auf Mittergut Größt, det Moßoach (Weißen-feld) getuck. Berfönliche Borftellung erwünsche Mitter (1918)

Eleven-Gesuch.

Ein junger Mann findet zum 1, Oktober event, auch früher auf einer, rationellst bewirthschafteten Gub in bester Bodenlage Thüringens erförgreiche Steilung zur Erlernung der Landwirthschaft unter alleniger Leitung des Besitzers, Familienassehlus gern zugesiehert. 9218 Pension für das Jahr 800 Mark. Gefl. Anmeldungen unter Z. 9218 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Berwalter=Gesuch.

Ein tüchtiger, mit guten Beugniffen versehener Feld-Berwalter fonte Sof-Bermalter findet Stellung jum 1. Oft Rittergut Endorf b. Teutichenthal.

Suche für fofort ober fpater einen einsfachen, firebfamen

fachen, itreblamen
jungen Wann
aux Erlernung der Landwirthschaft.
Benfton nicht beansprucht. Offerten unt. B.
8. 1 positlagernd Zeit erbeten. [9147

Perrotinendrucker

findet in einer großen Druderei als Meister dem Reifelung. Nachweis über gute Leiflungen erforderlich Gefreten sund Z. 9219 befördert die Egyedition d. B. 9219

Biele jüngere Berwalter und ein Schweizer jucht sofort und pater für sehr gute Stellen das Central-Bureau, Kl. Mrichftr. 6. 19205

regt gute Steuen oas Central-Bureaus, 81. Illtichfir. 6. [3205] Suche: 1 Helberth, 6. 500 MR. 626, 10fort, 1 Holveth, 6. 500 MR. 61. Ott., 1 allein, Berth, 6. 400 MR. 610rt, 2 Bectvalter 6. 450 MR. 6. 1. Ott., 1 inuger Berth, 6. 200 bis 300 MR. forott, 2 Dominiter für andalt. Witthich, 61 Ct., 1 Brenn-meliter f. große Brenneret, 2 Lebige Echweizer für Areißt, 67, a. L. Ctt., 2 betteheit. Oberfehneiger 6. 1. Ctt., 2 betteheit. Oberfehneiger 6. 1. Ctt., 2 mmfbreeighnafchinensibert, gel. Binnewalss, gt. Wichterith. 8. Bur Wartung und Blege pon 6.

Bur Wartung und Bflege von ca. 40 Eftif Rimovieh nuo der Echweine wird fofort dei dokum Lohn eine vedentliche Familie

gefucht.

Gutsbefiger Hellmuth, Rebra a. II.

Sin geb. Mabchen in gelest. Jahren, gelützt auf g. Leugniffe, fuche Eetlle als Brittiffchafterin ş. 1. Oltober bei einem einz, deren. Off. unter A. Z. 100 an bie Egyedition der Zeitung in Sanger-haufen erbeten.

Wirthichafterin-Gesuch.

Sude aum 1. Ditober für meine Gaft-wirthidaft eine ältere, in allen Zweigen erfahrene tildige Wirthidafterin im Aller von 30 – 40 Jahren. Benormagt werden Dannen doer Blittmen, welche ihon länger folden Saushalt geführt baben. Refiel-tierneb bitte Geballsaniprufide nebit Biolo-graphie unter M. P. Gaftbof aum fehnanzen Bär, Alfchersleben, nieder-sulegen.

Nelt. und jüng. Landwirthichafterinnen erhalt. fof. u. 1. Oftober Stellen durch Paul.Fleckinger, Nannischeftt. 5.

Suche eine erfahrene

Kindergärtnerin,

welche gute Beugniffe aufzuweisen hat; lettere erbitte abschriftlich. [9132 Fran Helene Hahn, Rittergut Röberhof bei Halberstadt.

Bermiethungen.

X Blücherftr. 4. × Herichaftl. Dochparterre fofort × ober ipater zu vermiethen. Breis × 1200 Mt. Näh, daselbft 1. Etage.

Enche gum 1. September ein möb-lirtes Stübchen in det Bossstiage oder deren anschließenden Straßen. Gest. Off. erbitte mit Breisangabe unter z. 9028 an die Exped. d. Bl. [9280

Friedrichstraße 28 II. Glage, 3 St., 2 R., R. u. Bube-bör, 550 M., 1. Ottob. zu vermieth.

× herringitlide Bohnung × im 2. Obergeichof per 1. Ottob. Gr. Berlin Rr. 1 zu vermiethen.

Bum 1. September suche ich eine freundiche Absbumg von 4-5 Ammern im möglicher Nühe bes Abundorke. Offerten mit Preisangabe unter P. 1106 an Rudolf Mosse, Mannheim. [9106

				-		81	1	nət	nag '	
									1	
10		6	8	L	9	g	b	8	3	I
.d d. den de	geimpft geimpft find.	Do der Aers giehendeöffents liche Unters lithgung erhals ten hat.	Militärs verhälts niffe.	StantS egiröhögna tett.	Geburtds ort (mit Angabedes Areifes.	Geburts:	Religion,	Stand oder Gewerbe.	Familienstand (ledig, verehe: licht, ver: wittwet, ge : fceden).	femilienname und alle Hornemen (der Aufname ill zu unter- freichen). Wei Gefereuen der Keithere nach der Geferenschen nober Bei gescheren fran der mehrnache Bei gescheren fran der mehrnachen Die früheren Gerenmen.
	.d 29d dun 2dre ent 2dre ente 2dre ente	geimpft Schule ent: Jahren find. Gaffen find.	giebendoffents Indee Innter- gung crons Gumpt Schule ents Gung crons Gumpt Schule ents John John John John John John John John	And the constraint states of the constraint st	Schoolse Willider bieber gereine gereine gereine gereine gereine emis den fiche infige infigen gereine emis fern find find fire fich find find find find find find find find	im to the stands of the stands	Sebuniss ort (mil) angeheins angeheins milje. Ort (mil)	Wedurlds ort (mit spieces of the continuity of the conditions of t	Schaufe Geburtes ort (mit) Schaufe Geburtes ort (mit) Orthologia Geburtes ort (mit) Orthologia Geburtes ort (mit) Orthologia Geburtes orthologia Germyt Geburtes orthologia Germyt Geburte orthologia Germyt G	(1876), serche Sand Sandistander, serche Sandistand

verziehende Berfonen. in die (Stadt) Bemeinde

2013136

für nachstehende aus der (Stabt-) Gemeinbe

66

Mufter 1.

für nachftebenbe in bie (Stabt-) Gemeinbe

Qunginischte & adlamd 19

Anmelbe Beicheinigung

Mufter II. aus der (Stabte) Gemeinbe

Qrei& verzogene Berfonen Familiername und alle Bornamen (der Aufname ist zu unter-treichen). Bei Ehefrauen oder Bittwen auch der Gebutsname. Bet geschiedenen oder mehrmals verbeitatelt gewesenn Frauen auch die früheren Ebenamen. Familienftant Geburts: Db ber Ber: Staats: Militär= zogene öffents liche Unters (ledig, verebelicht, vers (Seburte: ort (mit oder Religion. angehörig= verhält: Bemerfungen. aus der Schule ent-Ungabebes mittwet, ge Gemerbe. feit. niffe. ftütung erhals ten hat. geimpft Rreifes fchieben). Tag | Monat Jahr find. 11

Behörde

